

Fotografieren als Hobby ?

Beitrag von „Bobu“ vom 22. April 2007 um 22:36

Zitat von Tilo

Für den "Hausgebrauch" reicht das vollkommen MA055 aus. Mit der Steifigkeit meines Gitzo Serie 1 Stativs war ich überhaupt nicht zufrieden. Bis auf minimale Verarbeitungsunterschiede war es gleichwertig mit einem Wallimex Carbon zu einem Drittel vom Preis. Das Gute an Gitzo's ist aber, dass man sie gebraucht immer sehr gut losschlagen kann.

Das MA hat für mich noch einen unschlagbaren Vorteil: wenn ich es auf längeren Touren nach der Morgendämmerung nicht mehr brauche, verstecke ich es z.B. im Wald am Wegsrand. Beim Gitzo war die Hemmschwelle da wesentlich höher. 😊

VG
Tilo

Hallo Tilo,

mein Serie 1 ist bzgl. der Steifigkeit völlig o.k., allerdings habe ich die Version mit nur 2 Auszügen. Bei der Variante mit den 3 Auszügen sind die kleinsten Rohre schon sehr dünn. Größter Schwachpunkt ist die Mittelsäule. Die benutze ich aber grundsätzlich nicht und habe sie gleich gegen eine extra kurze ausgetauscht.

Im direkten Vergleich war z.B. das Carbon-Stativ von Manfrotto (MA 441/443) deutlich wackliger. Dies lag beim Manfrotto aber nicht an den Carbon-Beinen, die i.O. waren, sondern an dem völlig falsch konstruierten Mittelteil, das bei Belastungen zur Torsion geneigt hat.

Das MA055 ist noch etwas stabiler als das Serie 1, allerdings zum 2,5fachen Gewicht (2,5 kg zu 1 kg). Viel entscheidender für die Stabilität ist aber, welcher Kopf (und welche Schnellkupplung) drauf sitzt.

Gruß

Boris